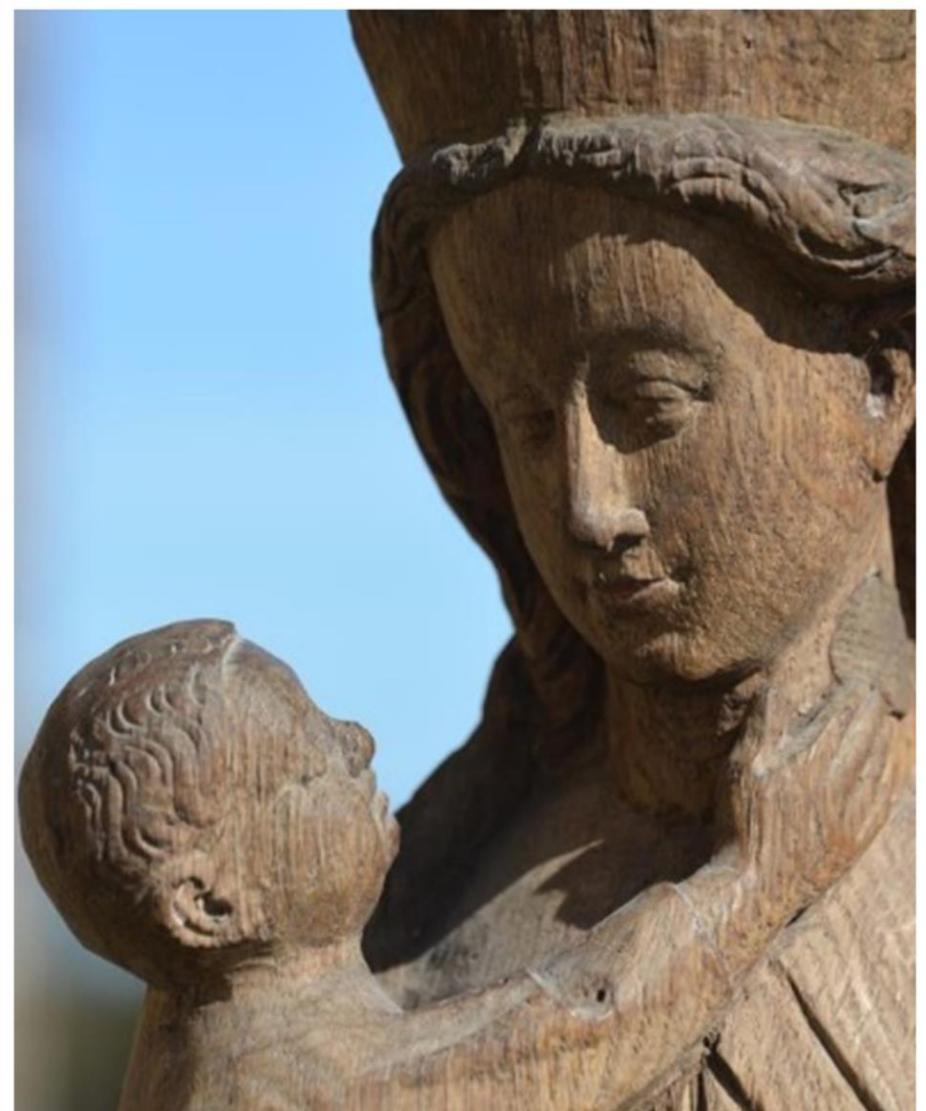




ST. NIKOLAI-BOTE

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dassow



Dezember – Februar 2020/21



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dassow

Lübecker Str. 68, 23942 Dassow

Telefon: 038826 / 80637

E-Mail: dassow@elkm.de

Homepage: www.kirche-mv.de/Dassow.978.0.html

Pastor: Ekkehard Maase (verantwortlich)

Herausgeber: Kirchengemeinde Dassow

Layout: Kirstin Pohlke

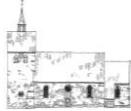
Fotos: K. + S. Pohlke (soweit nicht anders angegeben)

Für den Inhalt der Berichte sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Bankverbindung

IBAN: DE77 1405 1000 1000 0359 10

SWIFT BIC: NOLADE21WIS



Liebe Leserin, lieber Leser,



können wir dieses Jahr eigentlich Weihnachten feiern? Diese Frage höre ich immer wieder. Und selbst stelle ich sie mir auch: wie viele Menschen dürfen wir einladen, wohin dürfen wir zu Besuch und vieles mehr. Alles kommt durcheinander durch so ein winziges Virus. Und dieses Virus heißt ausgerechnet Corona, das ist lateinisch für Krone.

Auf dem Titelbild sehen wir unsere Schwanbecker Madonna. Sie trägt eine Krone – und dafür, dass sie Gottes Sohn zur Welt gebracht hat, gebürtigt sie ihr auch. Aber die Krone ist nur am Rande zu sehen – mit Absicht. Denn wenn Sie ihr ins Gesicht schauen, dann ist da keinerlei Stolz, kein Hochmut in ihren Zügen. Sie blickt vielmehr liebevoll auf ihr Kind, ein Kind, das ihr in Zukunft noch viel Sorgen und Schmerz bereiten wird. Das ist wohl ein großer Fehler in meinem Denken, dass ich eine Krone

immer mit Macht und Stärke verbinde.

Und wir Menschen benehmen uns ja manchmal auch, als würden wir eine Krone tragen, als seien wir Herrscher über alles. So wie wir mit unserer Umwelt umgehen zum Beispiel, oder mit Menschen in fernen Ländern. Doch streng genommen können wir nicht einmal über ein winziges Virus gebieten. Und wer das nicht kann, sollte sich keine Krone aufsetzen.

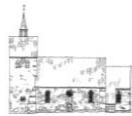
Vielleicht ist aber die Krone gar nicht das Zeichen von Macht, sondern das Zeichen der Hingabe, so wie sich Maria ganz hingibt für ihren Sohn. So wie sich der Sohn dann hingibt für alle Menschen.

Und Weihnachten geht es eben nicht darum, dass Familien zusammenkommen und lecker essen, sondern es geht darum, dass Liebe in die Welt kommt. Und das können wir feiern mit und ohne Krone, mit und ohne Corona!

So wünsche ich Ihnen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit

Ihr

(Pastor Ekkehard Maase)



Waldgottesdienst Pötenitz

Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir am 20.09.2020 bereits zum fünften



Mal einen Gottesdienst an der Ruine der Waldkapelle, der wieder einmal sehr gut besucht war.



Die Veranstaltung führten wir wie schon in den Vorjahren gemeinsam mit dem Bürgerverein Pötenitz durch. Der Posaunenchor aus Schönberg führte uns musikalisch durch den Gottesdienst und Lutz Pinnecke berichtete etwas zur Geschichte der Waldkapelle.



Im Anschluss hatten wir bei Kaffee die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen-

Stefan Pohlke

Der Kirchengemeinderat stellt sich vor:



Name:

Katy Rosinski

Wohnort: Wilmstorf

Ich mag besonders gern:

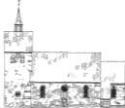
Zeit mit meiner Familie und Freunden verbringen

Ich mag gar nicht: Unehrllichkeit

Wie lange im Kirchengemeinderat: 4 Jahre

Besonders wichtig im Kirchengemeinderat ist mir:

vertrauensvolle Zusammenarbeit! gemeinsam planen! zum Gemeindeleben etwas beitragen zu können!



Konfirmation

Eigentlich sollte sie schon Pfingsten sein, aber wir mussten sie in den September verschieben: unsere Konfirmation. Und so wurden am 13. September eingesegnet:

Pauline Fauth

Johanna Marie Hach

Leni Hein

Celin Chantall Röder

Maria Vogel



Wir wünschen ihnen Gottes Segen und uns als Gemeinde weiterhin ihre erfrischende Gegenwart.

Regionaler Reformationsgottesdienst mit Verabschiedung von Bärbel Sadowski

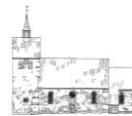
Aus allen Gemeinden der Kirchenregion kamen die Gottesdienstbesucher, um den diesjährigen Reformationsgottesdienst in Dassow zu erleben. Weit über das Kirchengelände hinaus waren die Posaunen zu hören. Das war ein würdiger Rahmen, um unsere langjährige Küsterin Bärbel Sadowski zu verabschieden.

Danke, danke, danke, liebe Bärbel für 30 Jahre und 1 Monat liebevoller Küsterarbeit in unserer Gemeinde. Mit deiner Arbeit hast du unsere Kirchengemeinde geprägt, hast unter drei Pastoren (Pastor Poley, Pastorin Zimdahl und Pastor Maase) gewirkt,

dein fröhliches Land hallte durch das Pastorat. Nun mussten wir dich ziehen lassen in deinen verdienten Ruhestand. Gerne hätten wir dir mit der Gemeinde ein Festessen bereitet, das durften wir nicht. Aber einen Festgottesdienst am 31.10. unter freiem Himmel in deinem Revier zwischen Nikolaikirche und Pastorat, das konnten wir dir zur Verabschiedung schenken.



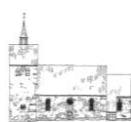
Renate Maase



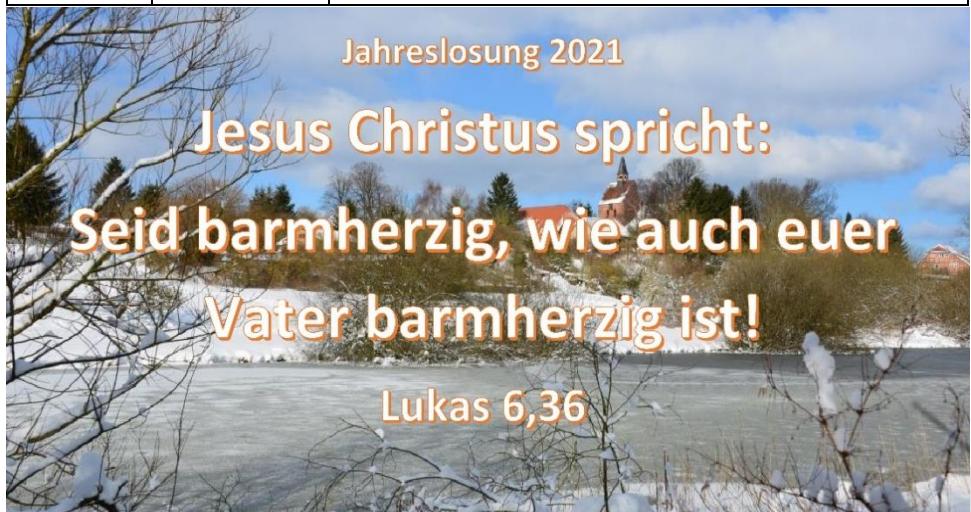
Dezember		
06.12.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent mit Abendmahl
13.12.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent
	14. ³⁰ Uhr	Waldweihnacht in Flechtkrug mit Lagerfeuer
20.12.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent
24.12.	13. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinder
Mit Anmeldung und Platzreservierung	14. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinder
	15. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinder
	16. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinder
	17. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Chor
	18. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Trompete
	22. ⁰⁰ Uhr	Christnacht mit Krippenspiel der Erwachsenen
25.12.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit vielen Weihnachtsliedern
26.12.	10. ¹⁵ Uhr	Regionalgottesdienst in Lübsee
27.12.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst
31.12.	16. ⁰⁰ Uhr	Jahresschlussandacht am Lagerfeuer vor der Kirche

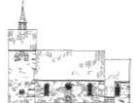


Unsere Gottesdienste feiern wir in der Kirche (warm anziehen!).
 Wir hoffen, dass diese Veranstaltungen so stattfinden können.
 Bitte informieren Sie sich regelmäßig auf unserer Homepage
www.kirche-mv.de/dassow.0.html



Januar		
01.01.	10. ⁰⁰ Uhr	Neujahrsgottesdienst
03.01.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
10.01.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst
17.01.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst
24.01.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst
31.01.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst
Februar		
07.02.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
14.02.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst
17.02.	17. ⁰⁰ Uhr	Andacht zum Aschermittwoch
21.02.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst
28.02.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst
März		
05.03.	18. ⁰⁰ Uhr	Weltgebetstag
07.03.	10. ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl





Waldweihnacht



am 3. Advent um 14.³⁰ Uhr
in Flechtkrug.

In der Lichtung ist der Tannenbaum geschmückt, eine Geschichte und Weihnachtslieder warten auf uns. Am Lagerfeuer werden wir gemütlich ins Gespräch kommen.
Herzlich laden wir dazu ein.

Weihnachten

Wenn die Bestimmungen so bleiben, wie sie sind, dann dürfen wir am Heiligen Abend Gottesdienste feiern. Allerdings wird es nicht möglich sein, die Kirche so zu füllen, wie wir es kennen. Damit aber alle die Möglichkeit haben, zu einem Gottesdienst zu kommen, werden wir einfach sieben Gottesdienste anbieten und zwar

- 13.⁰⁰ Uhr mit Krippenspiel
- 14.⁰⁰ Uhr mit Krippenspiel
- 15.⁰⁰ Uhr mit Krippenspiel
- 16.⁰⁰ Uhr mit Krippenspiel
- 17.⁰⁰ Uhr mit Chor
- 18.⁰⁰ Uhr mit Trompete
- 22.⁰⁰ Uhr mit Krippenspiel der Erwachsenen.



Die Gottesdienste werden jeweils nur eine halbe Stunde dauern, damit noch Zeit zum Durchlüften bleibt. Und es ist wichtig, sich vorher anzumelden, damit wir niemanden an der Tür abweisen müssen. Sie bekommen dann „Eintrittskarten“ zugeschickt.

Anmeldungen werden entgegengenommen
ab Dienstag, 8. Dezember 09.⁰⁰ Uhr
unter 038826-80637 oder unter dassow@elkm.de

An den folgenden Feiertagen und Sonntagen finden die Gottesdienste weiter in der Kirche statt. Dazu ist eine Anmeldung nicht nötig, aber warme Kleidung wird empfohlen.



Gemeindefreizeit

Die eigentlich für den Mai geplante Familienfreizeit auf der Burg Lohra (Thüringen) haben wir in die Winterferien verschoben. Sie soll stattfinden vom **08.-12. Februar 2021**.



Da nicht alle Eltern Ferien haben, laden wir auch Kinder ab 10 Jahren ein, ohne Eltern dabei zu sein.

Ob diese Freizeit allerdings stattfinden kann, wird uns derzeit niemand mit Sicherheit sagen können. Deshalb bitte den Termin vormerken, wir informieren weiter über unsere Homepage.

„Worauf bauen wir?“

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 aus Vanuatu

am Freitag, 05. März 2021

um 18.00 Uhr im Pfarrhaus

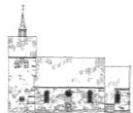
Vanuatu – „das Land, das dem Meer entsprang“ – ist ein tropischer Inselstaat (83 Inseln) im südlichen Pazifik, mit einer Fläche, knapp halb so groß wie MV.

Mit dem zentralen Bibeltext, dem Gleichnis vom Hausbau bzw. dem vernünftigen und dem unvernünftigen Hausbauer (Matth. 7, 24-27), führen uns die Frauen Vanuatus an die tiefsten Wurzeln unserer Existenz – Worauf bauen wir? – auf Fels oder auf Sand? – auf Wahrheit oder auf Illusion?

In einer Vorbereitungsgruppe wollen wir uns wieder intensiv über das Land informieren und den Gottesdienst vorbereiten. Jeder der Lust hat, daran mitzuarbeiten, ist herzlich eingeladen.

Termine: 18.01./ 25.01./ 02.02./ 16.02./ 23.02./ Probe 04.03.
jeweils um 19.00 Uhr im Pfarrhaus für den Vorbereitungskreis

Renate Maase



*Christus spricht:
Ich bin das Licht der Welt.
Wer mir nachfolgt, wird nicht
wandeln in der Finsternis,
sondern wird das Licht des
Lebens haben.*

Joh 8,12



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Katrin Pfeiffer 21.07.1972 – 21.11.2020



Katrin Pfeiffer war seit 2011 Mitglied im Kirchengemeinderat und langjährige Mitarbeiterin der Diakonie und hat so das kirchliche Leben in unserer Kirchengemeinde mitgeprägt. Wir danken ihr für ihren unermüdlichen Einsatz. Unserem Herrn und Heiland befehlen wir sie nun an und vertrauen darauf, dass sie bei ihm ein neues Leben ohne Schmerzen und Leid führen darf. Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Für den Kirchengemeinderat
Pastor Ekkehard Maase

Unsere Nikolaikirche

Die Schwanbecker Madonna

Auf dem ersten Blick sieht sie ein wenig unscheinbar aus; dabei handelt es sich bei ihr vermutlich um das bedeutendste Kunstwerk in unserer Kirche.

Vordergründig handelt es sich um eine typische Weihnachtsdarstellung: Maria und Joseph, das Jesuskind und selbst Ochs und Esel fehlen nicht. Besonders ist nicht die thronende Madonna in der Mitte des Ensembles, sie fügt sich ganz in die Tradition mittelalterlicher Marienverehrung ein. Selten ist vielmehr die Darstellung des Josephs, der einen Brei für das Jesuskind kocht.

Wir wissen nur wenig über diese Skulptur, die aus der Siechenkapelle zu uns



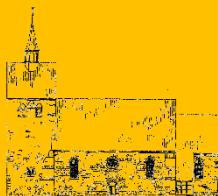
gekommen ist. Sie wird dem sog. „weichen Stil“ zugeordnet; wobei sich diese kunsthistorische Einordnung nicht auf ihre weichen Gesichtszüge, sondern auf den Faltenwurf bezieht. Sie wurde um 1425 von einem unbekannten Lübecker Meister geschaffen und dürfte damit wohl älter als die Kapelle selbst sein.

Eine Ausführung in einer so hohen Qualität ist ausgesprochen unüblich für eine Armenkapelle. Es wird daher vermutet, dass sie einst Teil des Hochaltarretabels der Lübecker Marienkirche war.



Bis ins 19. Jh. war sie farbig gestaltet und größtenteils mit Blattgold überzogen, wovon Fassungsreste noch heute zeugen. Auf dem Bild links v. 1926 sehen wir sie noch ohne die überdimensionierten Kronenspitzen von heute. Diese erhielt sie erst bei ihrer Restaurierung im Jahre 1972.

Stefan Pohlke



Regelmäßige Termine

Gottesdienst	Sonntag	10. ⁰⁰ Uhr
Kinder- und Jugendarbeit		
Christenlehre 1. – 3. Klasse	Dienstag	15. ⁰⁰ Uhr
Christenlehre 4. – 6. Klasse	Dienstag	16. ⁰⁰ Uhr
Konfirmanden, 14-tägig	Mittwoch	16. ³⁰ Uhr
Junge Gemeinde	Dienstag	19. ⁰⁰ Uhr
Theologischer Gesprächskreis 14-tägig	Donnerstag	19. ⁰⁰ Uhr
Chor	Freitag	18. ³⁰ Uhr



Durch Corona kann es kurzfristig zu Änderungen kommen.
Bitte informieren sich regelmäßig auf unserer Homepage,